

	<p>Object: Hinterglasbild mit Heiligem Nepomuk</p> <p>Museum: Projekt Verlostsache: Märkische Sammlungen Am Bassin 3 14467 Potsdam 0331/2327911 info@museen-brandenburg.de</p> <p>Collection: Guben, Museum</p> <p>Inventory number: 2013</p>
--	---

Description

Einfach gerahmtes Hinterglasbild mit polychromer Darstellung des Heiligen Nepomuk, ein Kruzifix tragend, vor einer Brücke.

In Böhmen besserten die Glasarbeiter ihre kargen Löhne durch das volkstümliche Bildermalen auf und machten die Hinterglasmalerei zu einer Hausindustrie. Bei dieser Technik ist die Glasscheibenrückseite der Bildträger. Die dort zuerst aufgebrauchte Farbe erscheint trotz der später ergänzten Elemente in der Vorderansicht zuoberst. Deshalb muss der Entwurf rückwärts gedacht werden, demnach wurden die schwarzen Konturen zuerst aufgebracht und so weiter. Heiligendarstellungen zählten zu den beliebtesten Motiven. Der im Prager Veitsdom bestattete, hier abgebildete Sankt Nepomuk wurde als Brückenheiliger verehrt. Die Darstellung folgt einem Schema, dass vom 16. Jahrhundert bis heute auf Hinterglasbildern reproduziert wird. Dieser Umstand und die fehlenden Angaben zur Provenienz erschweren eine Datierung.

Ehemals Stadtmuseum Guben. Verschollen seit 1945. Vermutlich Kriegsverlust.

Foto: Erwin Schreyer (1943)

Basic data

Material/Technique:	Flachglasscheibe, Birkenholzrahmen / rückseitig bemalt mit Kaltfarben
Measurements:	Höhe: 27,5 cm, Breite: 18,5 cm

Events

Created	When	
	Who	
	Where	Bohemia
Image taken	When	1943
	Who	Erwin Schreyer (Fotograf)
	Where	Schmiedeberg (Angermünde)
Was depicted (Actor)	When	
	Who	Nepomuk (Heiliger)
	Where	

Keywords

- Birch
- Crucifix
- Folk art
- Heiligenbild
- Hinterglasmalerei
- Reverse glass painting
- Verlustsache Märkische Sammlungen